

Die Majestät in der Turnhalle



Annemarie Stoye ist noch bis 2012

Würdenträgerin im Namen der Milch.

Wipfratal: Grundschule | "Blaublütigen" Besuch hatte die Grundschule in Marlishausen am 30. Juni. Niemand Geringeres als die Thüringer Milchkönigin besuchte die 124 Schüler, um sie für regen Milchkonsum auszuzeichnen. Zwar hatten die Kinder angenommen, die von der Landesvereinigung Thüringer Milch für zwei Jahre berufene Milchkönigin komme mit einer Kuh im Schlepptau, doch schnell wurde klar, dass man bei diesem Regenwetter keine Kuh vor die Stalltür jagt. Den vorübergehenden "Adelsstand" hat die Sympathieträgerin aus dem Kyffhäuserkreis unter anderem ihrem Talent am Gummieuter

zu verdanken.

In der Turnhalle gab es dann heute Vormittag einen würdigen Empfang. Neben der Urkunde brachte die Milchkönigin einen Scheck in Höhe von 100 Euro mit. Die Grundschule in Marlishausen ist nämlich die Schule mit dem zweithöchsten Anteil an Schulmilch trinkenden Schülern in Thüringen 2010/11. "Etwa zwei Drittel unserer Schüler trinken Milch", erklärte Schulleiterin Bärbel Wilhelm, stolz auf das Gesundheitsbewusstsein ihrer Schutzbefohlenen. Hausmeister Klaus-Dieter Beetz gebühre hier besonderes Lob, weil er akribisch die Milch verwalte und den großen Kühlschrank im Vorratsraum der Schule stets im Auge habe.

Und wie spricht man nun eine Milchkönigin an? - "Ich heiße Annemarie", erwiderte die 23-jährige Landwirtschaftsstudentin lächelnd auf die Frage. "Das reicht völlig aus."